

PRESSEAUSSENDUNG

Miba FLEXCOOLER® weiter auf Erfolgskurs: Ab 2026 im Sportwagen eines europäischen OEMs

Bad Leonfelden, 27. November 2024. Der FLEXCOOLER®, die weltweit leichteste und leistungsstärkste Flüssigkeitskühlkomponente für Batterien, wird ab 2026 auch im neuesten, kürzlich vorgestellten Modell eines europäischen OEMs zum Einsatz kommen. Mit seiner fortschrittlichen Technologie erfüllt der FLEXCOOLER® höchste Anforderungen an Leistung, Sicherheit und Langlebigkeit auch auf engstem Bauraum.

Die Kühlung der Batterien ist ein zentrales Thema bei der Entwicklung von Elektroautos. Zu hohe Temperaturen beeinträchtigen nicht nur die Reichweite, sondern wirken sich auch negativ auf die Lebensdauer der Batterien aus. Insbesondere beim Schnellladen ist eine effiziente Kühlung entscheidend, um möglichst niedrige Temperaturen zu gewährleisten und damit die Leistungsfähigkeit und Lebensdauer der Batterie zu maximieren. Hier setzt der FLEXCOOLER® an und sorgt dafür, dass die Batterien des neuen OEM-Modells optimal gekühlt werden.

Durch das schlanke und flexible Design bietet er eine hervorragende Kühlleistung und sorgt für eine optimale Verbindung zwischen Kühlkörper und Batteriezellen, ohne dass wärmeleitende Materialien wie Kleber, Pasten oder Gap Filler verwendet werden müssen. Der Verzicht dieser Materialien erleichtert zudem die Nacharbeitbarkeit und das Recycling von Batteriesystemen und trägt so zu einer Reduktion des CO₂-Fußabdrucks um bis zu 90 % bei.

Das Design des FLEXCOOLER® wird in Größe, Form und Funktion exakt an die individuellen Anforderungen des Kunden angepasst. Unabhängig von Zellformat oder -typ werden so Systemkomplexität und Kosten reduziert. Die vielseitige Technologie eignet sich für alle gängigen Kühlanwendungen, wie Seiten-, Boden- oder Terminal-Kühlung und ermöglicht einen präzisen Toleranzausgleich.

Von der Rennstrecke in die Serie

Mittlerweile hat sich der FLEXCOOLER® als erfolgreiche Lösung in einer Vielzahl von Anwendungen etabliert – ob in Motorrädern, Kommunal- oder Nutzfahrzeugen, nun auch im Automotive-Sektor. „Was als kleine High Performance Produktion für elektrische Rennmotorräder begann, entwickelt sich nun zu einer globalen Serienlösung für die Automobilindustrie. Wir sind stolz darauf, mit unserer einzigartigen Komponente die hohen Leistungs- und Nachhaltigkeitsziele eines so renommierten Herstellers im Sportwagensektor zu erfüllen,“ freut sich Stefan Gaigg, Managing Director der Miba Battery Systems.

Die Fortsetzung der Partnerschaft für ein weiteres Modell im Premium-Sportwagensegment ist bereits fixiert. Die Produktion der Komponente erfolgt in der VOLTFACTORY® #01 in Bad Leonfelden, Oberösterreich.

Über Miba Battery Systems

Die Miba Battery Systems entwickelt und produziert in Österreichs technologisch führender Batterieproduktionsstätte, der VOLTFACTORY® #01, sowohl maßgeschneiderte als auch standardisierte Batterie-Packs für Niedrig- und Hochvoltanwendungen – von 48 bis 800 Volt - als auch funktionskritische Komponenten für die Elektrifizierung der Automobilindustrie.

Medienkontakt:

Wolfgang Chmelir

Miba Group Head of Corporate Communications / Mediensprecher

E-Mail: wolfgang.chmelir@miba.com

Mobil: +43 664 8813 5475